

MITGLIEDERVERSAMMLUNG IN SAN BERNARDINO

Samstag, 3. Juni 2023

ORGANISATION

Vorstand

Präsident Roman Cathomas, Bad Ragaz
Vizepräsident Luzi C. Schutz, Filisur
Mitglieder Monica Glisenti, Pontresina
Felix Keller, Samedan
Gabi Sievi, Fläsch
Werner Stucki, Valendas

Geschäftsstelle

Geschäftsführer Stephan Kaufmann, Thusis
Technischer Leiter Paul Müller, Chur
Administration Nicole Loher, Felsberg
Angebote/Events/
Kommunikation Nicole Trautvetter, Igis
PM Wanderleiter-
Ausbildung Meline Sutter, Chur
Praktikantin Maria Scaramella,
Villa di Chiavenna
Adresse Kornplatz 12
7000 Chur
Telefon 081 258 34 00
e-mail info@wwgr.ch
Internet wanderwege-graubünden.ch

Revisionsstelle

Curia AG, Grabenstrasse 15, Chur

WILLKOMMEN IN SAN BERNARDINO!

San Bernardino – Eine Handelsroute wird dieses Jahr 200 Jahre alt!

Herzlich willkommen in San Bernardino, dem Pass- und Ferienort, der dieses Jahr die Ehre hat, die Generalversammlung des Vereins Wanderwege Graubünden auszurichten. Mit großer Freude heissen wir Sie in unserer italienischsprachigen Region an der Schnittstelle zwischen dem Süden und dem Nordosten der Alpen willkommen.

Die Gemeinde Mesocco und ihr Weiler San Bernardino sind ein Treffpunkt der kulturellen und sprachlichen Vielfalt. Seit jeher waren sie durch Saumpfade mit dem Tessin und dem benachbarten Italien verbunden. Waren diese früher als Verkehrswege für die Wirtschaft im Tal lebensnotwendig, so werden sie heute immer mehr zu Fluchtwegen für die vielen Menschen aus den Zentren, welche dem Alltagsstress entfliehen wollen. Aber nicht nur das. Sie sind auch willkommene Alternativen, um sich Zeit für sich selbst zu nehmen und mit Familie und Freunden neue und schöne Orte zu entdecken. So sind im Laufe der Jahre immer mehr Wanderwege entstanden, auf denen sich unsere Berge, unsere Region und unsere Natur erkunden lässt. Sie sind Teil eines ereignisreichen Kapitels in der Geschichte unserer Region, welches dieses Jahr mit dem 200-Jahr-Jubiläum der

Handelsroute über den San Bernardino-Pass gefeiert wird. Der Bau dieser ersten kutschenfähigen Passstrasse in Graubünden, welche den Süden mit dem Norden des Kantons verband, gilt heute noch als Meisterwerk der Ingenieurskunst. Die Verbindung hatte grossen Einfluss auf die Kultur und das tägliche Leben der benachbarten Regionen Graubünden und Tessin, aber auch auf den internationalen Handel und den Austausch zwischen der Bodenseeregion und Norditalien.

Dank dem grossen Engagement der Gemeinden bei Unterhalt und Pflege ihrer Wanderwege, bietet die Region Moesa im Mesolcina- und Calanca-Gebiet ein attraktives Wanderwegnetz, welches den Einwohnern und Gästen ermöglicht, diese abwechslungsreiche Region von ihrer schönsten Seite kennen zu lernen.

Herzlichen Dank für Ihren Besuch bei uns und für die Gelegenheit, Ihnen unsere Gegend, unsere Sprache und unsere Kultur näher zu bringen. Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt hier in San Bernardino und freuen uns, Sie auch in Zukunft auf unseren Wegen zu treffen.

Herzliche Grüsse
Philippe Sundermann
Supervisor und Regionalleiter, Region Moesa

MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2023

Datum: Samstag, 3. Juni 2023

Ort: San Bernardino

Zeit: 09:15 Uhr Eintreffen, Willkommenskaffee
10:00 Uhr Mitgliederversammlung

TRAKTANDENLISTE

1. Begrüssung und Eröffnung der Versammlung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 11. Juni 2022 in Chur
Antrag Vorstand: Genehmigung des Protokolls
4. Jahresberichte 2022
 - a) Präsident
 - b) Geschäftsführer
5. Jahresrechnung 2022 und Bericht der Revisionsstelle
Antrag Vorstand: Genehmigung Jahresrechnung und Erteilung der Décharge
6. Wahlen

Revisionsstelle und Vorstand

 - a) *Antrag Vorstand:* Revisionsstelle Curia AG
 - b) *Antrag Vorstand:*

Präsident: Roman Cathomas

Vorstandsmitglieder:
Gabi Sievi, Luzi C. Schutz,
Werner Stucki (bis 2024)
7. Festsetzung der Jahresbeiträge
Antrag Vorstand: Beibehaltung der Beiträge wie bisher
8. Anträge zuhanden Mitgliederversammlung
9. Varia



Bild: Thomas Vielgut

JAHRESBERICHT 2022 DES PRÄSIDENTEN



Bild: Andrea Furger

Cari membri dell'associazione «Sentieri Grigioni»

Quest'anno andiamo finalmente di nuovo nella parte italiana del nostro bellissimo cantone per nostra assemblea generala. San Bernardino noi veniamo und freuen uns mal wieder auf eine Prise «Bündner-Italianità».

Vielfalt und Abwechslung – dies bringen in unserer Organisation nicht nur die geografischen und kulturellen Gegensätze der Mitglieder und Partner. Auch unsere Aktivitäten sind sehr vielfältig und dadurch auch sehr abwechslungsreich. Dies macht es jedoch auch wieder herausfordernd, um für alle Anspruchsgruppen im gewünschten Mass da sein zu können. Es gilt die beschränkt vorhandenen Ressourcen optimal einzuteilen, damit möglichst alle Bedürfnisse gut abgedeckt werden können. In den Wander-Kernbereichen Technik, Ausbildung, Mitglieder und Förderung betreuen wir mit einem kompakten Team viele Massnahmen und Projekte. In den letzten Jahren haben wir versucht – sofern es die Finanzen zulassen – mehr Ressourcen für die Bewältigung aller Aufgaben bereitzustellen und Bereiche neu zu organisieren. Dabei stand der Generationenwechsel im Bereich der Ausbildung im Zentrum. Eine fundierte Analyse des Bestehenden soll das Fundament für die erfolgreiche Weiterführung unserer Ausbildungskonzepte sein. Die WWGR bewegt sich vom Ausbildner für Wanderleiter hin zu einer Wanderakademie. Anfänger- und Berufslehrgänge sollen dabei helfen, die Freude am Wandern zu fördern. Der technische Bereich entwickelt sich ebenfalls in die gewünschte Richtung, in dem die Zusammenarbeit mit dem Kanton weiter gefördert wird.

Unsere Fachorganisation kann auf viel Erfahrung und Bewährtes im Bereich Technik zurückgreifen. Trotzdem sind wir offen, um die anstehenden wichtigen (neuen) Aufgaben bei der Signalisation, Qualitäts-

sicherung und Nutzungsansprüche der Wege in unserem Tourismuskanton aktiv in die Zukunft zu lenken.

Das wahre Kapital der WWGR bilden nach wie vor unsere geschätzten Mitglieder. Es sind Privatpersonen, Firmen und Organisationen, welche den Wert unserer Gemeinschaft und unseres Engagements zu schätzen wissen. In diesem Bereich haben wir sicherlich noch Potenzial, um noch mehr davon zu überzeugen, dass eine WWGR-Mitgliedschaft in ideeller und in persönlicher Hinsicht einen Gewinn bringen kann.

Und wenn wir schon beim Thema sind, blicken wir kurz die finanzielle Situation der WWGR an. Das Geschäftsjahr 2022 kann als erfolgreich bezeichnet werden. Das Team der Geschäftsstelle arbeitet sehr gewissenhaft und geht sorgsam mit unseren Vereinsgeldern um. In den letzten Jahren konnten einige Reserven geäuft werden. Das Jahresergebnis 2022 schliesst leicht im Plus ab mit einem Jahresgewinn von CHF 3248.88. Ein positives Jahresergebnis, aber auch ein gutes Miteinander in den Teams und auf den Wanderwegen, ist nur dank dem grossen Engagement von allen möglich. Die Teams der Geschäftsstelle, Bezirksleitenden, Ausbildungsbereich und Wanderleitenden, aber auch alle Mitglieder als Botschafter des Wanderns haben einen grossen Beitrag dazu geleistet.

Im Namen des Vorstandes danke ich allen ganz herzlich und blicke mit grosser Freude voraus auf eine weiterhin bewegende Zukunft unserer Wanderfachorganisation. Ganz nach dem Motto: Lauf, dann läuft was, Bewegung bewegt – im Innen und Aussen.

Wanderwege Graubünden – einfach wanderbar.

Ihr Präsident
Roman Cathomas

JAHRESBERICHT 2022 DES GESCHÄFTSFÜHRERS



Bild: Thomas Vielgut

Ein Geschäftsjahr auf einer DIN-A4-Seite

Die Aufgaben des Vereins Wanderwege Graubünden und damit auch dessen Geschäftsführers sind breit gefächert und äusserst vielfältig. Die Details dazu entnehmen Sie unserer Wanderbroschüre «wandern 2023». Das Verfassen des Jahresberichts ist weniger Pflichtaufgabe, als vielmehr eine meiner grössten Herausforderungen. Nicht, dass es mir an Themen und Inhalten fehlen würde. Das Gegenteil ist der Fall: Innerhalb eines Jahres läuft so viel und so viel verändert und entwickelt sich in dieser Zeit, dass ich die Mission, das alles kompakt und verständlich in Form eines Jahresberichts auf eine A4-Seite zu verpacken, als beinahe unmögliches Vorhaben empfinde. Und trotzdem stelle ich mich natürlich auch in diesem Jahr dieser Herausforderung. Kurz, knapp und ohne Anspruch auf Vollständigkeit!

2022 war ein erfolgreiches Jahr

Der wirtschaftliche Erfolg unserer Tätigkeiten spiegelt sich in der Jahresrechnung, welche Sie in kompakter Form auf den folgenden Seiten finden. Sie präsentiert sich erneut sehr positiv. An dieser Stelle herzlichen Dank an alle, welche zu diesem Ergebnis beigetragen haben.

Es sind jedoch nicht bloss die nackten Zahlen, welche auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr schliessen lassen. Mit Freude stelle ich fest, dass wir uns nicht zuletzt dank unserem motivierten und engagierten Team, in all unseren Geschäftsfeldern kontinuierlich weiterentwickeln konnten.

Die Veranstaltungen

Nach Pandemie bedingten Einschränkungen konnten wir im vergangenen Jahr unser Veranstaltungsprogramm wieder in gewohntem Rahmen durchziehen. Das Interesse an den geführten Wanderungen und an Veranstaltungen wie Mitgliederversammlung, Schweizer Wandernacht oder Bündner Wandertag war posi-

tiv, von witterungsbedingten Dämpfern einmal abgesehen. Besondere Freude bereitet uns das Ergebnis der ersten Wandertrophy, welche wir in Kooperation mit den Zürcher Wanderwegen durchführen konnten. Rund 1'800 Wandernde haben daran teilgenommen.

Die Ausbildung

Während wir im Berufslehrgang Wanderleiter:in Schweizer Wanderwege auf Kontinuität setzten und nur punktuell gezielte Anpassungen vorgenommen haben, haben wir das Angebot für die esa-Ausbildung für ehrenamtliche Wanderleiter:innen um einen weiteren Lehrgang ausgebaut.

Dass sich der Effort im Bereich «Angebote für Alle» mit einer ständig wachsenden Angebotspalette lohnt, beweisen die erfreulich hohen Teilnehmerzahlen.

Die Technik

Kontinuität beschreibt auch im Jahr 2022 die Entwicklung im Bereich Technik. Die Aufgaben sind in der Leistungsvereinbarung mit dem Kanton definiert. Bei deren Umsetzung können wir auf die Unterstützung unserer 32 Bezirksleiter:innen zählen.

Die Kooperationen

Ziel all unserer Aktivitäten als Kantonale Wanderweg-Fachorganisation ist die Förderung des Wanderns in seiner ganzen Vielfalt. Um dieses Ziel zu erreichen, brauchen wir die Unterstützung unserer Partner aus Wirtschaft, Tourismus und Politik. Entsprechend haben wir auch im vergangenen Geschäftsjahr Wert auf die Pflege und den weiteren Ausbau unseres Netzwerkes gelegt.

Sie, geschätzte Mitglieder der Wanderwege, gehören zu diesem Netzwerk. Besten Dank für ihre wertvolle Unterstützung.

Geschäftsführer
Stephan Kaufmann

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2022

AKTIVEN	31.12.2022	%	31.12.2021	%
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	371'621	72.1	299'227	62.5
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	71'589	13.9	105'792	22.1
Vorräte	70'720	13.7	45'410	9.5
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'290	0.3	28'271	5.9
Total Umlaufvermögen	515'220	100	478'700	100.0
Anlagevermögen				
Mobile Sachanlagen	2	0.0	2	0.0
Total Anlagevermögen	2	0.0	2	0.0
TOTAL AKTIVEN	515'222	100	478'702	100.0
PASSIVEN				
Kurzfristiges Fremdkapital				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	40'630	7.9	51'335	10.7
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-	-	-	-
Passive Rechnungsabgrenzung	64'215	12.5	70'239	14.7
Total Kurzfristiges Fremdkapital	104'845	20.4	121'574	25.4
Langfristiges Fremdkapital				
Rückstellungen	295'000	57.3	245'000	51.2
Total Langfristiges Fremdkapital	295'000	57.3	245'000	51.2
Total Fremdkapital	399'845	77.7	366'574	76.6
Eigenkapital				
Vereinskapital	112'128	21.7	106'600	22.2
Jahresgewinn/Jahresverlust	3'249	0.6	5'528	1.2
Total Eigenkapital	115'377	22.3	112'128	23.4
TOTAL PASSIVEN	515'222	100.0	478'702	100.0

ERFOLGSRECHNUNG 2022

ERTRAG	Rechnung 2022	Rechnung 2021
Mitgliederbeiträge	108'430	110'407
Mittelbeschaffung	44'105	17'498
Anteil am zentralen Fundraising SWW	250'424	248'255
Beitrag Kanton	142'061	142'061
Projekte / Technik	270'676	397'686
Wanderprodukte	17'064	14'954
Ausbildung	345'281	307'712
Ertragsminderung / übriger Ertrag	1'384	2'189
Total Ertrag	1'179'425	1'240'762
AUFWAND		
Öffentlichkeitsarbeit	-51'665	-43'315
Projekte / Technik	-231'948	-279'994
Wanderprodukte	-73'114	-66'760
Ausbildung	-237'614	-222'882
Bruttogewinn	585'084	627'811
Personal	-436'909	-385'628
Sonstiger Betriebsaufwand	-88'245	-85'835
Betriebsgewinn 1	59'930	156'348
Abschreibungen Anlagevermögen	-2'749	-503
Betriebsgewinn 2	57'181	155'845
Bildung/Auflösung Rückstellungen	-50'000	-145'000
Ausserordentlicher Erfolg	651	-1'604
Steuern (MWST-Vorsteuerkürzungen)	-4'583	-3'713
Unternehmenserfolg	3'249	5'528

ANHANG PER 31. DEZEMBER 2022

Firma/Name, Rechtsform, Sitz

Verein Wanderwege Graubünden, 7000 Chur

Allgemein

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt. Zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Vereins hat der Vorstand die Möglichkeit, im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass zu bilden.

Anzahl Vollzeitstellen

	2022	2021
Die Anzahl der Vollzeitstellen lag per Ende Jahr bei	4.30	3.35

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtung

Per 31.12. betragen die Verbindlichkeiten gegenüber der Vorsorgeeinrichtung:

	2022	2021
Helvetia		
Verbindlichkeit Vorsorgeeinrichtung	0	0

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag haben keine wesentlichen Ereignisse stattgefunden.

Anteil am zentralen Fundraising Schweizer Wanderwege

Im Auftrag der kantonalen Wanderweg-Fachorganisationen (WW-FO) akquirieren und betreuen die Schweizer Wanderwege Gönner/innen und nationale Sponsoren. Dies erfolgt über ein zentrales Fundraising. Damit werden Aufgaben der Schweizer Wanderwege finanziert und diejenigen der kantonalen WW-FO unterstützt.

Die kantonalen WW-FO erhalten einen einheitlichen Sockelbetrag und einen variablen Beitrag, welcher sich nach der Einwohnerzahl und Länge des Wanderwegnetzes berechnet. Die Anteile werden zur Förderung eines attraktiven, sicheren und einheitlich signalisieren Wanderwegnetzes sowie zur Förderung des Wanderns verwendet.

Antrag an die Generalversammlung

Der Vorstand des Vereins Wanderwege Graubünden beantragt, das Jahresergebnis 2022 über CHF 3'248.88 dem Vereinskonto gutzuschreiben.

REVISIONSBERICHT 2022



BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR EINGESCHRÄNKTEN REVISION
an die Mitgliederversammlung des Vereins

WANDERWEGE GRAUBÜNDEN, CHUR

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins Wanderwege Graubünden für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Chur, 3. April 2023

CURIA AG
Peter Ritter
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor

Norman Salvator
zugelassener Revisionsexperte

Bellagen Jahresrechnung